

Rohstoffsteckbrief Stärke

Florian Halter, Lars Wietschel, Freija Schaupp, Denny Schüppel

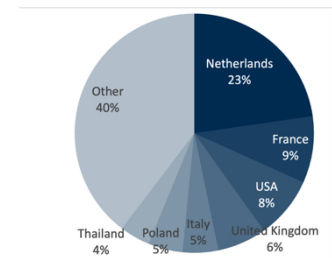
Herstellungsverfahren

Die Ausgangsrohstoffe für industrielle Stärken sind landwirtschaftliche, kohlenhydratreiche Nutzpflanzen wie Mais, Weizen, Kartoffeln oder Maniok (Tapioka). Nach der Ernte und mechanischen Zerkleinerung werden diese durch mehrstufige Nassvermahlungs-, Auswasch- und Zentrifugationsprozesse von pflanzlichen Proteinen und Fasern separiert und zu hochreinen, nativen Stärkepulvern aufbereitet. Im Weiteren werden die verschiedenen Stärkearten in den Prozess eingebracht und dienen so als reaktive Polyol-Komponente und kohlenstoffreiches, polymeres Grundgerüst für die Synthese von bio-basierten Harzsystemen. Bei Stärke (allgemein HS 1108; z.B. 110812 für Maisstärke oder 110813 für Kartoffelstärke) handelt es sich um ein weißes, geruchs- und geschmackloses Polysaccharid-Pulver (bestehend aus Amylose und Amylopektin), das primär in der Lebensmittel- und Papierindustrie sowie zunehmend als unverzichtbarer, erneuerbarer Baustein für die bio-basierte Klebstoff- und Polymertechnik verwendet wird.

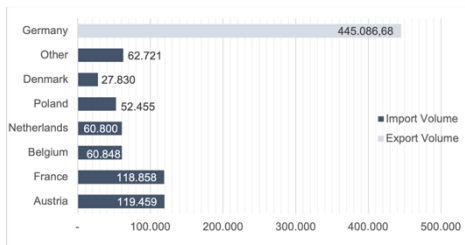


Importe und Exporte

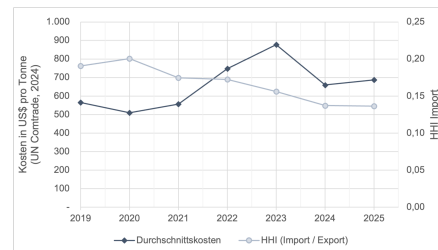
In der UN Comtrade Database wird zwischen verschiedenen Stärkearten wie Weizen-, Mais- und Kartoffelstärke unterschieden. Für diese Auswertung wird die Überkategorie aller Stärkearten ausgewertet. Basierend auf den Daten der UN Comtrade Database war Deutschland im Jahr 2024 ein Nettoimporteur von Stärke. Während aus 59 Ländern insgesamt rund 488 kt importiert wurden (UN 2026), beliefen sich die Exporte im gleichen Zeitraum auf 422 kt. Das globale Produktionsvolumen von Stärke ist stark an die Produktion von Lebensmitteln gebunden. Nebenländer wie Österreich und Frankreich gehören zu den wichtigsten Handelspartnern für Deutschland. Da Stärke auch als Futtermittel oder für den direkten Verzehr verwendet wird, steht der Einsatz dieser Rohstoffe in direkter Konkurrenz mit der Produktion von Lebensmitteln.



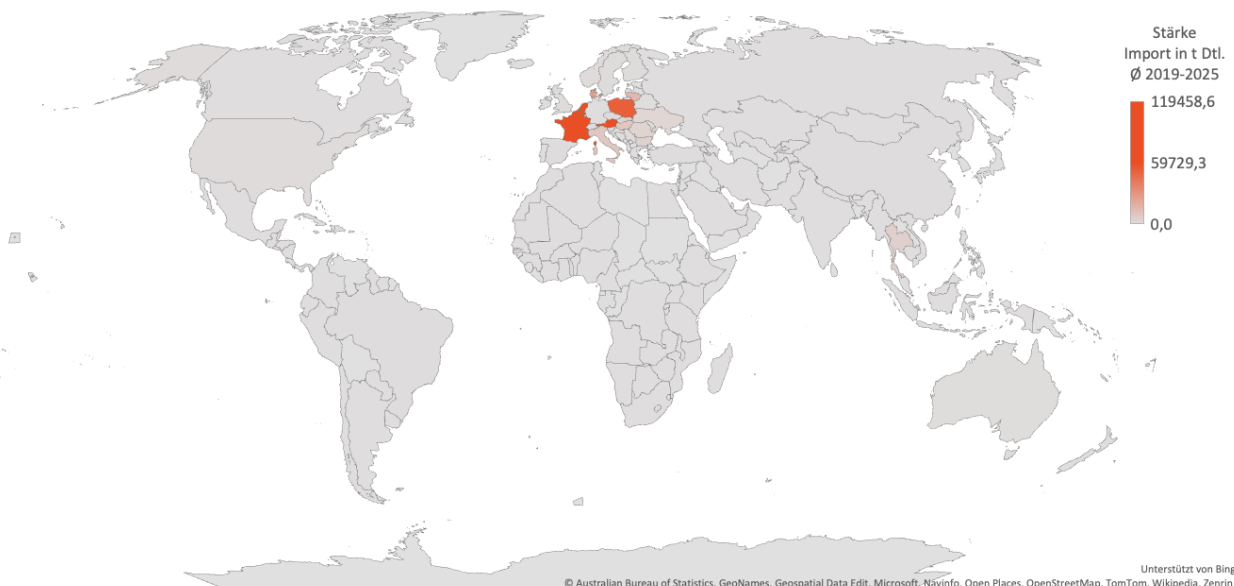
Anteilige Stärke-Exporte aus Deutschland nach Handelspartnern



Durchschnittliches Import- und Exportvolumen von Stärke nach bzw. aus Deutschland (in Tonnen, 2019–2025), basierend auf UN Comtrade



Kosten pro Tonne Stärke und Herfindahl-Hirschman-Index (HHI)



Globale Exportvolumen von Stärke in Tonnen basierend auf UN Comtrade